VEREDELUNG & SIEBDRUCK

Heidelberger Druckmaschinen AG und Steinemann Technology vereinbaren Zusammenarbeit beim Vertrieb von Druckveredelungssystemen

Erst kürzlich hat Steinemann für seine dmax-Maschinen mit dfoil ein innovatives, sehr leistungsfähiges und flexibles Modul für digitale Folienprägungen vorgestellt.

Mittwoch 17. Mai 2017 - Die Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg), ein führender Anbieter von Equipment, Services und Verbrauchsmaterialien für die globale Druckindustrie, und die Steinemann Technology AG, ein weltweit agierender Anbieter digitaler und konventioneller Maschinen für die Druckveredelung mit Sitz in St. Gallen in der Schweiz, haben eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit im Vertrieb unterzeichnet. Danach übernimmt Heidelberg in zahlreichen Märkten, unter anderem Deutschland, Frankreich, Indien, Japan und die USA, das Leadmanagement für das gesamte Portfolio der Druckveredelungssysteme von Steinemann.

Derzeit umfasst das modular aufgebaute Portfolio der Druckveredelungssysteme von Steinemann mit der dmax 76 und der dmax 106 zwei professionelle digitale Maschinen für Spot- und Relief-Lackierungen auf Bogenformaten bis zum Format B1 sowie mit der colibri 76 und der colibri 108 zwei konventionelle Hochgeschwindigkeitsmaschinen für vollflächige Lackierungen für Bogengrößen bis 108 x 145 cm. Erst kürzlich hat Steinemann für seine dmax-Maschinen mit dfoil ein innovatives, sehr leistungsfähiges und flexibles Modul für digitale Folienprägungen vorgestellt.
Heidelberg sieht in den Lackiersystemen von Steinemann eine Ergänzung seines Angebots an Offset- und Digitaldrucksystemen, beispielsweise der neuen Heidelberg Primefire 106, dem ersten industriellen Digitaldrucksystem für das B1-Format.

„Die Kooperation mit Steinemann stärkt unsere Position entlang der Wertschöpfungskette unserer Kunden im Hinblick auf die Kombination von Lacken mit Equipmentlösungen für den digitalen und konventionellen Druck sowie die Weiterverarbeitung“, so Dr. Ulrich Hermann, Vorstand Heidelberg Digital Business & Services. „Unsere Kunden erhalten eine hohe Flexibilität und Möglichkeiten an die Hand, die Marktanforderungen nach hochwertiger Veredelung und Individualisierung schnell abzudecken.“

Ludwig Allgoewer, Head of Print Enhancement bei der Steinemann Technology AG: „Die Partnerschaft mit Heidelberg verhilft Steinemann zu einem breiteren Zugang und zu einer stärkeren Präsenz in wichtigen Märkten. Mit der Übernahme des Leadmanagements durch Heidelberg in wichtigen Märkten unterstreichen wir die Technologieführerschaft unseres Unternehmens im Bereich der digitalen Lackierung und Folienprägung.“

www.steinemann.com

Copyright 2017 - World of Print